

Sitzungsvorlage

Nr. 2016/475

Beschlussvorlage

Kuratorien in Kindertageseinrichtungen

Kreistag 07.11.2016 **TOP**

Beschlussvorschlag:

Für die Vertretung des Landkreises im Kuratorium werden benannt:

Das Vorschlagsrecht liegt für jeweils ein Mitglied bei..... und

	ordentliches Mitglied	Stellvertreter/in zu:
1. ev. Kindergarten Hitzacker (ev. Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg)	1.1 _____ 1.2 _____	1.1 _____ 1.2 _____
2. Kindergarten Neu Darchau (Perspektive gGmbH)	2.1 _____ 2.2 _____	2.1 _____ 2.2 _____
3. Freier Kindergarten Hitzacker (Gemn. Genossenschaft zur Förderung der Freien Schule Hitzacker)	3.1 _____ 3.2 _____	3.1 _____ 3.2 _____
4. Kindergarten Bredenbock (Gemeinde Göhrde)	4.1 _____ 4.2 _____	4.1 _____ 4.2 _____
5. DRK-Kindergarten Dannenberg einschl. Krippengruppe (DRK Kreisverband)	5.1 _____ 5.2 _____	5.1 _____ 5.2 _____
6. DRK-Kindergarten Breese/M. einschl. Darnatz (DRK Kreisverband)	6.1 _____ 6.2 _____	6.1 _____ 6.2 _____
7. ev. Kindergarten Dannenberg einschl. Krippengruppe (ev. Kirchenkreis Lüchow- Dannenberg)	7.1 _____ 7.2 _____	7.1 _____ 7.2 _____
8. DRK-Kindergarten Zernien (DRK Kreisverband)	8.1 _____ 8.2 _____	8.1 _____ 8.2 _____
9. Kindertagesstätte Wunderland (Haus der Lebenshilfe gemeinnützige GmbH)	9.1 _____ 9.2 _____	9.1 _____ 9.2 _____
10. Kindergarten Gartow (DRK Kreisverband) <u>abweichend</u> nur 2 Mandate, davon 1 KTA	10. _____	10. _____
11. DRK-Kindergarten Lüchow (DRK Kreisverband)	11.1 _____ 11.2 _____	11.1 _____ 11.2 _____
12. ev. Kindergarten Lüchow einschl. Krippengruppe (ev. Kirchenkreis Lüchow- Dannenberg)	12.1 _____ 12.2 _____	12.1 _____ 12.2 _____
13. ev. Kindergarten Wustrow (ev. Kirchengemeinde Wustrow)	13.1 _____ 13.2 _____	13.1 _____ 13.2 _____
14. Waldorf-Kindergarten Lüchow (Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e.V.)	14.1 _____ 14.2 _____	14.1 _____ 14.2 _____
15. Waldorf-Kindergarten Grabow (Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e.V.)	15.1 _____ 15.2 _____	15.1 _____ 15.2 _____
16. DKSB-Kindergarten Woltersdorf (Dt. Kinderschutzbund Kreisverband) <u>abweichend</u> nur 2 Mandate, davon 1 KTA	16. _____	16. _____
17. ev. Kindergarten Clenze (ev. Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg)	17.1 _____ 17.2 _____	17.1 _____ 17.2 _____
18. DRK-Kindergarten Bergen (DRK Kreisverband)	18.1 _____ 18.2 _____	18.1 _____ 18.2 _____
19. DRK-Kindergarten Schnega (DRK Kreisverband)	19.1 _____ 19.2 _____	19.1 _____ 19.2 _____
20. Hort Dannenberg (Popcorn e.V.)	20.1 _____ 20.2 _____	20.1 _____ 20.2 _____

21. Hort Lüchow einschl. Außenst. Wustrow	21.1	21.1
(Popcorn e.V.)	21.2	21.2
22. Ev. Kindergarten Küsten	22.1	22.1
(ev. Kirchenkreis Lüchow-Dannenberg)	22.2	22.2
23. DRK Brunsilien	23.1	23.1
(DRK Kreisverband)	23.2	23.2
24. Kinder-Wald-Garten Gartow (Eltern- initiative für nachhaltige Entwicklung e.V)	24.1	24.1
	24.2	24.2
25. Elbtal Schnecken Dannenberg (Heil- pädagogischen Betreuungen Penkefitz gmbH)	25.1	25.1
	25.2	25.2
26. Kindergarten Langendorf	26.1	26.1
(Perspektive gmbH)	26.2	26.2

Sachverhalt:

Gemäß den Betriebsführungsverträgen zwischen Trägern von Kindertagesstätten und Kommune richten Betreiber einer Kindertageseinrichtung ein Kuratorium ein. Es tagt i.d.R. einmal jährlich. Dieses Kuratorium übernimmt auch die Aufgaben des Beirates gem. § 10 Nds. KiTaG. Bei wichtigen Entscheidungen des Trägers wird das Benehmen mit dem Kuratorium hergestellt. Hierzu gehören insbesondere...

- die Aufstellung und Änderung der pädagogischen Konzeption,
- die Errichtung neuer und Schließung bestehender Gruppen und Betreuungsangebote,
- die Grundsätze der Aufnahme von Kindern,
- Öffnungs- und Betreuungszeiten,
- die Empfehlung des Haushaltsplanes u.a.m.

Mit Beginn der neuen Wahlperiode ist der Landkreis in der Aufgabe, die Kuratorien zu besetzen, damit die jeweiligen Einrichtungsträger zu Kuratoriumssitzungen einladen können.

Kuratorien setzen sich gem. § 8 des Betriebsführungsvertrages i.d.R. wie folgt zusammen:

- a. 3 stimmberechtigte Vertreter des Landkreises (2 Kreistagsmitglieder und der Landrat)
- b. 3 stimmberechtigte Vertreter des Trägers
- c. 3 stimmberechtigte ElternvertreterInnen
- d. 1 beratende Stimme der Samtgemeinde

und (teilweise zusätzlich) gehört die Einrichtungsleitung sowie ein(e) MitarbeiterIn der Einrichtung zum Kuratorium.

Die Spielkreise und "Kleinen Kindertagesstätten" (Lemki eV. und Kinderstübchen Kassau) werden im Rahmen einer gesonderten Jugendhilfe-Vereinbarung finanziert. Dort bestehen keine vom Landkreis geschlossenen Betriebsführungsverträge, demzufolge auch nicht daraus abgeleitet Kuratorien oder Beiräte.

Die Besetzung erfolgt nach § 71 Abs. 6 NKomVG, so dass das Verfahren nach § 71 Abs. 2, 3 und 5 NKomVG Anwendung findet.